

## **Schleswig-Holstein fördert Stromspeicher für erneuerbare Energien**

Schleswig-Holstein fördert den Kauf von Stromspeichern mit 7,5 Millionen Euro, um erneuerbare Energien effizienter zu nutzen.

In Schleswig-Holstein wird ein entscheidender Schritt in Richtung einer nachhaltigen Energiezukunft unternommen. Die Landesregierung hat kürzlich eine neue Förderrichtlinie ins Leben gerufen, um die Installation von Batterien und Elektrolyseuren zu unterstützen. Diese Initiative zielt darauf ab, die Nutzung von regional erzeugtem Strom aus erneuerbaren Energiequellen wie Wind und Sonne zu maximieren und somit die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen weiter zu verringern.

Bereits heute ist Schleswig-Holstein für seine Vorreiterrolle in der Nutzung erneuerbarer Energien bekannt. Über zwei Drittel des Jahres wird im nördlichen Bundesland mehr Strom aus diesen Quellen produziert, als tatsächlich verbraucht wird. Doch was geschieht mit dem überschüssigen Strom? Hier kommen Stromspeicher ins Spiel. Sie ermöglichen es, den in Zeiten hoher Produktion, zum Beispiel bei starkem Wind oder Sonnenschein, erzeugten Strom zu speichern und bedarfsgerecht zur Verfügung zu stellen, wenn die Erzeugung nicht ausreicht.

### **Fördermittel für innovative Technologien**

Die Landesregierung hat beschlossen, 7,5 Millionen Euro zur Verfügung zu stellen, um den Kauf und die Installation von Stromspeichern zu fördern. Diese finanzielle Unterstützung soll nicht nur private Haushalte, sondern auch Unternehmen und

kommunale Einrichtungen ansprechen, die bereit sind, in moderne Speichertechnologien zu investieren. Mit dieser Maßnahme will Schleswig-Holstein schnellstens eine nachhaltige Energieversorgung aufbauen, die sich nicht nur auf die Erzeugung, sondern auch auf die Speicherung fokussiert.

Ein zentraler Aspekt der neuen Förderrichtlinie ist der Anreiz für innovative Lösungen, die die Energieeffizienz steigern und den Eigenverbrauch maximieren. Dies ist besonders wichtig, da die Einspeisevergütungen für Solar- und Windstrom nicht mehr die gleichen wie in der Vergangenheit sind. Durch die Nutzung von Stromspeichern können Verbraucher ihren Anteil an selbst erzeugtem Strom erhöhen und somit ihre Energiekosten senken.

Die Entscheidung für diese Förderung kommt zu einem Zeitpunkt, an dem der Klimawandel und die Dringlichkeit einer Energiewende in der öffentlichen Diskussion immer mehr an Bedeutung gewinnen. Schleswig-Holstein setzt mit dieser Initiative ein deutliches Zeichen in Richtung einer umweltfreundlicheren und wirtschaftlich tragfähigen Energiezukunft.

## **Vorteile für alle Beteiligten**

Die Schaffung von Anreizen für die Installation von Stromspeichern hat weitreichende Vorteile. Erstens wird die regionale Wirtschaft gestärkt, da lokale Unternehmen von einem möglichen Anstieg der Nachfrage nach Speicherlösungen profitieren können. Zweitens unterstützt die Maßnahme die bereits vorhandene Infrastruktur für erneuerbare Energien und könnte Schleswig-Holstein helfen, eine noch zentralere Rolle in Deutschland in der Energiewende einzunehmen. Drittens profitieren die Verbraucher durch potenziell niedrigere Energiekosten und eine erhöhte Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, was langfristig auch der Umwelt zugutekommt.

Die Landesregierung hat klar signalisiert, dass sie die Energiewende aktiv vorantreiben möchte. Die Förderung von

Stromspeichern ist ein Schritt in die richtige Richtung, um die Herausforderungen der Energieversorgung der Zukunft effektiv zu meistern. Durch eine nachhaltige Energiepolitik, die auf Fortschritt und Innovation setzt, wird Schleswig-Holstein zur Vorzeigeregion für erneuerbare Energien in Deutschland.

Mit dieser neuen Förderrichtlinie wird Schleswig-Holstein nicht nur seinen täglichen Stromverbrauch durch regenerative Energien optimieren, sondern auch dazu beitragen, die gesellschaftliche und wirtschaftliche Resilienz im Angesicht globaler klimatischer Herausforderungen zu erhöhen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**